VEREINS-
NACHRICHTEN

VfR. Wormatia 08

JUNI/JULI 1961

Immer das Neueste

finden Sie im **KAUFHOF** WORMS

Immobilien

Grundstücks An- und Verkauf - landw. Liegenschaften
Wohn- und Geschäftsgebäude

G. Schulze-Herringen

WORMS-PFIFFLIGHEIM, Landgrafenstraße 49, Telefon 2441

Wormatianer
bevorzugen
stets
Apostelbräu

Und Ihr **Fernsehgerät** von

Elektro · SCHMIDT · Radio

Worms am Rhein - **Ludwigstraße 19** - Telefon 5034

Vereinsnachrichten des VfR Wormatia 08

Abteilungen für Fußball, Handball, Hockey und Tischtennis

Hessenmeister 1927/28, 1928/29, 1929/30, 1930/31
Südwestmeister 1935/36, 1937/38, 1938/39
Vizemeister Oberliga Südwest 1954/55

Geschäftsstelle: Im Wormatia-Stadion, Ruf 3445 / Bankkonto: Kreis- und Stadtsparkasse Worms Nr 5530,
Deutsche Bank Worms Nr. 6334 / Redaktion: Dipl.-Ing. Strich, Worms, Steinstraße 27, Telefon 6331

An alle Mitglieder!

Die Jahres-Hauptversammlung des VfR. Wormatia 08 am 30. März 1961 hat im großen und ganzen einen harmonischen und niveauvollen Verlauf genommen.

Der in allen Wahlgängen fast einstimmig wiedergewählte Vorstand mit seinem Verwaltungsrat benutzt deshalb hiermit nochmals die Gelegenheit, sich für das Vertrauen seiner Mitglieder zu bedanken und wird sich bemühen, auch im angelaufenen Geschäftsjahr freudig und uneigennützig zum Wohle des Vereines tätig zu sein.

Er appelliert jedoch gleichzeitig an alle Mitglieder, - alle Aktiven des Vereines eingeschlossen, - jederzeit auch das Ihrige dazu beizutragen, die ungeheuere Arbeit des gesamten Vorstandes, wie im vergangenen Jahr durch Mitarbeit und wohlwollendes Verständnis zu unserstützen.

In allem, was uns das neue Geschäftsjahr auch bringen möge, sei für Vorstand und Mitgliedschaft nur das Wohl unserer traditionsreichen Wormatia oberstes Gesetz!

Der Vorstand
Der Verwaltungsrat

An alle Mitglieder!

Mit Beginn eines neuen Geschäftsjahres drängen sich immer gleich wieder organisatorische Notwendigkeiten in den Vordergrund.

Lassen Sie mich deshalb an den Beginn des Jahres einige Bitten stellen:

1) Der Verein startet, - wie alljährlich, - eine Mitgliederwerbung. Tun Sie Ihre Pflicht am besten in dieser Angelegenheit dadurch, daß Sie es sich zur Aufgabe machen, wenigstens **ein** neues Mitglied zu werben. Wenn dieser Vorsatz von allen ernst genommen wird, hat der VfR. Wormatia im nächsten Monat insgesamt 2600 Mitglieder, d. h. jedes Mitglied wirbt ein neues Mitglied.

Ein Aufnahmeformular befindet sich auf der letzten Seite abgedruckt. Schneiden Sie es heraus, verwerten Sie es und geben Sie es bei unserem Geschäftsführer in der Geschäftsstelle ab.

2) Da ich gleichzeitig die Redaktion der „Vereins-Nachrichten" bis auf weiteres weiterführe, bitte ich wiederholt alle Abteilungsleiter, ihre Beiträge bis zum 5. jeden zweiten Monats bei mir abzugeben. (5. Juli, 5. August, 5. Oktober, 5. Dezember usw.)

3) Alle Mitglieder, die nicht regelmäßig in den Besitz der „Vereins-Nachrichten" kommen, mögen dies melden. Wir werden dann einen Weg für Übersendung per Post finden. Es kommen ja hier nur diejenigen Mitglieder in Betracht, die nicht regelmäßig vom Vereinskassierer aufgesucht werden.

4) Unterstützen Sie Ihren VfR. Wormatia in finanzieller Hinsicht dadurch, daß Sie möglichst viele Interessenten zu unseren Heimspielen mitbringen. Lassen Sie durch keine allzu ernsten negativen Kritiken an den Mannschafts-Leistungen bei manchen Spielen sich Ihre Freunde zum Fernbleiben entschließen. Der Verein braucht jede Mark, - und wenn Sie wüßten, in welch sparsamer Wirtschaftsweise der Vorstand bestrebt ist, die finanzielle Lage des Vereines weiter zu bessern, - dann wird es Ihnen selbst die größte Freude machen, eines Tages sagen zu können, daß Sie selbst durch die Erhöhung der Besucherzahl auch wesentlich zur Gesundung beigetragen haben.

Eine schlechte Mannschafts-Leistung hin und wieder ist absolut kein Grund, den Spielern oder dem Vorstand selbst Vorwürfe oder mangelndes eigenes Interesse anzukreiden. Sie können überzeugt sein, daß jeder sein Bestes will und sein Bestes tut. Aber nicht jeden Tag ist der Mensch gleich gut gestimmt und nicht an jedem Tag gelingt einem alles gleich gut. Denken Sie an sich selbst: Gelingt Ihnen immer alles gleich gut auf Ihrer Arbeitsstelle oder haben Sie nicht auch Tage, an denen einfach nichts klappen will, obwohl Sie es möchten?

Drum seien Sie in Ihrer Kritik nicht allzu streng, - und wie gesagt: Jeder mehr erscheinende Zuschauer hilft finanziell, - aber gibt auch den Spielern moralisch einen Auftrieb.

Dipl.-Ing. Strich

Gestern - Heute - Morgen -

immer modern

ELEKTROGEMEINSCHAFT
RHEINHESSEN/RIED

Sie gehen richtig . . .

DROGERIE
Lipponen

INH. KURT ENDRES
Worms am Rhein / Hagenstraße 20
anerkannter Fachmann

. . . das ist wichtig!

Kurt Döring

HOLZBEARBEITUNG

Fenster, Türen
Innenausbau, Möbel
Worms am Rhein
Kapuzinerstraße 20, Telefon 3577

Wir stellen vor:

In der Jahres-Hauptversammlung unseres Vereins am 30. März 1961 wurde nachstehender Vorstand und Verwaltungsrat gewählt bzw. wiedergewählt:

Ehrenpräsident	Georg Völker, Kaufmann

Vorstand:

1. Vorsitzender	Hans Walter Stein, Textil-Kaufmann
2. Vorsitzender	Hanns-Joachim Strich, Dipl.-Ing., Architekt
1. Kassierer	Karlheinz Hoch, Kaufm. Angestellter
Sportausschuß-vorsitzender	Emil Lust, Dipl.-Handelslehrer
Vertragsspieler-Ausschußvorsitzender	Fritz Fries, Kaufmann
Rechtswart	Georg Pfeiffer, Rechtsanwalt
Protokollführer	Fritz Bürchl, Kaufmann
Presse- und Archivwart	Otto Konnermann, Verw.-Ober-Inspektor

Verwaltungsrat:

2. Kassierer	Klaus Busch, Buchdrucker
Jugendleiter	Fritz Mehlmann, Kontrolleur
Geräte- und Zeugwart	Karl Wurmehl, Vollziehungs-Beamter
Obmann für Platzordnung und Platzkassierer	Rudi Nothof, Maurer
Obmann für Beitragswesen und Mitgliederwerbung	Karlheinz Hoch, Kaufm. Angestellter
Abt. Fußball	Fritz Fries, Kaufmann
Abt. Handball	Klaus Busch, Buchdrucker
Abt. Hockey	Walter Schmitt, Kaufmann
Abt. Tischtennis	Hans Blötscher, Kaufm. Angestellter
Abt. Quartett	Robert Nischwitz, Kaufmann
Beisitzer Vertragsspieler-Ausschuß	Heinz Wittmer, Techn. Kaufmann Ludwig Müller, Lederarbeiter Hans Kern, Schlosser Jakob Hartmann, Vorarbeiter Gustav Finger, Dreher-Meister

Rundfunk- und Fernsehgeräte, Musikschränke u. Schallplatten
kauf man gerne bei der

Wilhelm-Leuschner-Straße 15 - Telefon 6153

Feine RINAS ZIGARREN
VERDIENEN IHR VERTRAUEN

Himberger & Wimmers
Worms am Rhein, Siegfriedstraße 5 5/10, Telefon 4739

Die größte, älteste Tabakwarengroßhandlung im Wonnegau

Herbert Heckel oHG

Wellengitter u. Maschendraht verzinkt u. farbig, kunststoffummantelt
komplette Umzäunungen - Geländer - Tore u. Türen - Drahtgewebe

Worms am Rhein
Römerstraße 13 - Fernsprecher 4833

Hermann Rauch G.m.b.H.
EISENGROSSHANDLUNG
WORMS AM RHEIN
Nibelungenring 62/64 und Kämmererstraße 79
Fernruf: 6011 - Fernschreiber 0467807

Farben-Krist
DAS GROSSE SPEZIALGESCHÄFT
jetzt: Kämmererstraße 58, Tel. 4361

Farben
Lacke
Tapeten
Linoleum
Stragula

Das große Haus der guten Qualitäten

Beisitzer Rechtsausschuß	Paul Schloymann, Rechtsanwalt a. D. Willy Schmitt, Gastwirt Georg König, Pol.-Obersekretär i. R. Heinz Albrecht, Handl.-Bevollm. Friedel Penk, Kaufmann
Beisitzer Jugendausschuß	Ernst Klein, Schlosser Alfred Schweitzer, Postbeamter Ludwig Diehm, Müller
Ältestenrat	Willy Penk, Kaufmann Jakob Hartmann, Vorarbeiter Karl Körner, Portier

Ferner sind im Verein fest angestellt:

Geschäftsführer	Hermann Kraft
Platzwarte	Karl Becker Wilhelm Beckerle
Beitragskassierer	Heinz Haas

Das schwarze Brett

Alle Mitglieder werden gebeten, evtl. Adressen-Änderungen telefonisch oder schriftlich beim Geschäftsführer in der Geschäftsstelle zu melden.

Bei Punktespielen der Fußball-Oberliga-Mannschaft sollen alle Mitglieder nur den kleinen Eingang (Richtung Pfiffligheim), - nicht den Haupt-Eingang, - benutzen. Die Bezahlung von DM 0,10 als sogenannten „Aufbau-Groschen", den wir wieder abführen müssen, ist für alle Mitglieder, - auch für die Spieler selbst, - Pflicht. Außer diesen DM 0,10 ist ja der Eintritt (Stehplatz) für alle Mitglieder zu Vereins-Veranstaltungen völlig frei.

Bitte vergleichen Sie auch hierzu nochmals den Artikel „Eintritts-Preise" in unserer nächsten Ausgabe.

Aus gegebener Veranlassung geben wir hier unsere wichtigsten Telefon-Anschlüsse bekannt:

Geschäftsstelle im Stadion	3445
Hans Walter Stein, 1. Vorsitzender	5133
Dipl.-Ing. Strich, 2. Vorsitzender	6331
Fritz Fries, Spielausschuß-Vorsitzender	3576
Clubhaus im Stadion	3606

Die Geschäftsstelle ist dienstags, mittwochs, donnerstags und freitags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr für jeden Publikumsverkehr geöffnet.

Worms am Rhein, Neumarkt 6, Fernsprecher 6282

DEUTSCHE BANK
AKTIENGESELLSCHAFT
FILIALE WORMS

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte
Eröffnung von Sparkonten
und Prämiensparkonten

Fachmännische Beratung in allen Vermögensangelegenheiten

Zimmer- und Wohnungs-Nachweis

Plösser & Kraft

im Immobilien Büro

EUROPA-HAUS

wir suchen und bieten

IST DIE KLEIDUNG VON

Elegant
Gut
Preiswert

KARL
HERREN-UND KNABENKLEIDUNG
Kroner
K. G.
WORMS A/RH. • WILHELM LEUSCHNERSTR. 26

Am Haupt-bahnhof

An jedem 1. Dienstag jeden Monats um 19.30 Uhr finden die Sitzungen des Verwaltungsrates statt. Alle Abteilungsleiter werden gebeten, diese Sitzungen im Vorstandszimmer des Clubhauses nicht zu versäumen.

Die Clubhaus-Gaststätte ist in der Zeit vom 4. Juli 1961 bis einschl. 12. Juli 1961 (Sommerferien) und außerdem immer montags geschlossen.

Das erste Training der Fußball-Vertragsspieler, mit den neuerworbenen Spielern, findet unter Leitung des neuverpflichteten Trainers Momirski am 4. Juli 1961 um 17.30 Uhr statt. Wie alljährlich wird dieses Training besonderes interesse finden.

Terminliste der Vertragsspieler-Elf für Juli 1961:

30. Juli 1961, 15.00 Uhr, Wormatia Worms gegen Stuttgarter Kickers.

Die Punktspiele der Fußball-Vertragsspieler beginnen am 6. August 1961. Da bis zum Redaktionsschluß die Terminliste noch nicht vorlag, bitten wir die Termine aus der Tagespresse zu entnehmen. Die Veröffentlichung erfolgt auch in unserer Juli-Ausgabe.

Für alle Aktiven unseres Vereines weisen wir nochmals darauf hin, daß jeder Unfall, - das gilt insbesondere auch für **alle** Vertrags-Fußballspieler, - innerhalb von 24 Stunden bei unserem Sportarzt Dr. Reinmar Wittig, Römerstr. 56, **persönlich** zu melden ist. Bei schweren Unfällen, die Bettlägrigkeit notwendig machen, genügt telefonischer Anruf (Dr. Wittig 5179).

Den „Club-Nachrichten" von Hertha BSC Berlin, - für deren Zusendung wir auf diesem Wege bestens danken, - entnehmen wir folgende interessante Aufzeichnung:

Deutschlands fußballfreudigsten Städte liegen nicht im Westen. Die fußballfreudigste Stadt ist weder Köln noch Gelsenkirchen, noch eine andere Großstadt, sondern Hof im bayerischen Franken. Die Stadt hat nur 57 000 Einwohner, aber 173 000 Personen kamen zu den Heimspielen des „FC Bayern Hof". In nur 15 deutschen Städten ist die Fußballbegeisterung so groß, daß, - gemessen an der Einwohnerzahl, - mindestens jeder Einwohner einmal auf dem Fußballplatz war. Hier die Rangliste der deutschen Städte mit der fußballbegeisterten Bevölkerung (1960):

Neueröffnung **Großtankstelle**

Erwin Hentschel

WORMS AM RHEIN · Klosterstraße 22 1/10 · Telefon 54 03

Benzin —,52 · Super —,58 **Ölwechsel in 5 Minuten**

Nachrichten für Fußgänger
und solche,
die noch ein Auto brauchen

NEUWAGEN

DM 4600.- ab Werk

Machen Sie Ihren eigenen Fahrplan: ein zuverlässiger Gebrauchtwagen spart Zeit und Ärger. Machen Sie keine Umwege, kommen Sie direkt zu uns.

Gebrauchtwagen vom VW-Händler: Gebrauchtwagen aus guter Hand.

E. & H. MÜLLER

Volkswagen- u. Porschehändler - Schnelldienst u. moderne Lackiererei
Worms am Rhein, Martinsplatz, Telefon 6007-09
Zweigbetrieb: Nieder-Flörsheim

Sinalco-Vertrieb: Philipp Bauner und Sohn, Worms

Nachruf

Wir beklagen den Tod nachstehender Mitglieder:

Adam Kiefer gest. 2. Okt. 1960
Tobias Schweitzer gest. 6. April 1961
Robert Nischwitz gest. 9. Mai 1961

Diese Verstorbenen haben dem Verein viel bedeutet! Es ist uns eine ehrende Verpflichtung, allen Mitgliedern vor Augen zu führen, daß Männer, die einen beachtlichen Teil ihres Lebens dem VfR Wormatia widmeten, die mit Leib und Seele an dem Namen „Wormatia" hingen, nie vergessen werden sollen!
Unser Dank und das Versprechen ehrenden Gedenkens sei ihnen gewiß!

Der Vorstand

In Feinkost und Lebensmitteln,
in Obst, Gemüsen und Südfrüchten
zum Selbstbedienungs-Laden an der Lutherkirche
Eigene Hausschlachtung - Eigenanbau von Wein

Willi Schmitt

WORMS, Diesterwegstraße 2, Telefon 4277

OELFEUERUNGSBAU

für Zentralheizung, Etagenheizung, Kachelöfen, Warmluftheizung
Zentrale Ölversorgung für Ölöfen

GEIL & SCHAD · WORMS/RHEIN

Güterhallenstraße 31 Fernruf 39 21

Speise-Restaurant D-Zug

Wormser Apostelbräu · Eigene Schlachtung
ganztägig geöffnet
Worms/Rhein, Friedrich-Ebert-Strae 8
Der neue Wirt: ST. EHSES

Versuchen Sie einmal
den seit 80 Jahren bekannten
täglich frische Röstung
J. Bingenheimer
WORMS / RH.
WORMATIA KAFFEE
Burkhardstr., Tel. 4544 - Klosterweg, Tel. 7012

Maschinenschreiben
Kurzschrift
durch Englisch
Fachlehrgänge **Schneider**
Worms · Friedrich-Ebert-Strae 10
Fernsprecher 20 22

Baier & Mink Inh. Eugen Baier
Schnitthölzer aller Art · Rundhölzer
Torf und Düngemittel
WORMS AM RHEIN
Pfauenpforte 9 Telefon 4879

Oelfeuerungen - Wärmetechnische Apparate
Hans Bender
Worms - Alzeyerstraße 146 - Fernsprecher 3012
Lieferung - Montage - Kundendienst

HOTEL - WEINSTUBE **Geisert**
Besitzer Heinrich Geisert, Worms/Rh., Tel. 5685
RENZSTRASSE 8
NÄHE BAHNHOF
Fremdenzimmer - Fließend Wasser
kalt u. warm - Dusche - Bad - Garage
„APOSTELBRÄU"

Robert Becker
Spezial-Betrieb für Fußbodenverlegung
Pegulan - Renolit - Linoleum
WORMS AM RHEIN
Ostanlage 1 · Fernsprecher 2958

Schloß Königstein
DIE SEKT-HAUSMARKE
des Edeka Kaufmannes
1/1 Fl. 4.85
MEHR DARÜBER IM WERBEFERNSEHEN

Man ißt und trinkt gut in den
Bambi-Betrieben
WORMS
Mainzer Straße 5, Tel. 2214
LAMPERTHEIM
Ernst-Ludwig-Str. 14, Tel. 605

Hof	57 000	Einwohner	173 000	Zuschauer
Aschaffenburg	53 000	Einwohner	104 000	Zuschauer
Offenbach	105 000	Einwohner	195 000	Zuschauer
Ulm	90 000	Einwohner	152 000	Zuschauer
Fürth	100 000	Einwohner	146 000	Zuschauer
Schweinfurt	54 000	Einwohner	87 000	Zuschauer
Hildesheim	87 000	Einwohner	116 000	Zuschauer
Karlsruhe	223 000	Einwohner	280 000	Zuschauer
Osnabrück	127 000	Einwohner	163 000	Zuschauer
Lübeck	228 000	Einwohner	251 000	Zuschauer
Reutlingen	61 000	Einwohner	87 000	Zuschauer
Pirmasens	52 000	Einwohner	69 000	Zuschauer
Neunkirchen	44 000	Einwohner	63 000	Zuschauer
Neumünster	71 000	Einwohner	83 000	Zuschauer
Worms (!)	60 000	Einwohner	65 000	Zuschauer

Es muß nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen werden, daß Abmeldungen aus dem Verein nur dann **rechtskräftig** sind, wenn diese **schriftlich** erfolgen.

Wir gratulieren dem 1. FC Saarbrücken zur Südwest-Meisterschaft.

Wir wünschen dem von uns scheidenden langjährigen Torwart Günter Bär bei seinem beabsichtigten Schulbesuch in Stuttgart und bei seiner neuen Torwart-Verpflichtung bei den „Stuttgarter Kickers" alles Gute.

Die Mitgliederbewegung verzeichnete im Monat Mai 12 Abgänge und 33 Zugänge.

Dem von uns scheidenden Vertragsspieler Karl-Heinz Spikofski, der als Spielertrainer vom FC Sitten/Schweiz verpflichtet wurde, wünschen wir in seiner neuen Tätigkeit gute Erfolge!

Nach Redaktionsschluß noch bekanntgeworden:

Nachstehend aufgeführte Vertrags-Fußballspieler haben ihren Vertrag beim VfR Wormatia gekündigt bzw. wurden durch den VfR Wormatia gekündigt: Laszlo Molnar, Heinz Freese, Karl-Heinz Spikofski, Hermann Pfeiffer, Günter Bär, Horst Günther, Georg Pröstler, Hans Limper, Theo von Brevern, Alfred Weis.

Über Neuzugänge wird in der Juli-Ausgabe berichtet werden, da neue Vertragsabschlüsse bis zum 15. Juli vorgenommen werden können.

Zu jeder Stunde

JACOBS KAFFEE

wunderbar!

Gebiets-Vertretung für Worms
Jos. Richter · Worms-Leiselheim · Hochheimer Straße 15 · Fernsprecher 43 94

Unsere diesjährige Auslands-Reise

Wie in jedem Jahr hat der Vorstand auch heuer wieder eine Ausland-Reise für die Vertragsspieler-Elf der Fußball-Abteilung durchgeführt.
Dieses Mal war England das Ziel.
Mögen Anstrengungen auch den Hauptteil einer solchen Reise ausmachen, so ist es dennoch immer ein Erlebnis für jeden einzelnen, das nie aus der Erinnerung zu streichen sein wird. Vielfach sind die Eindrücke, - neu viele Sitten und Gebräuche, - unauslöschlich die erlebten Tage!
Am 1. Mai 1961 starteten dieses Mal:

Hans Walter Stein, Hanns-Joachim Strich, Fritz Fries, Ludwig Müller, Masseur Georg Fries als Betreuer, und Horst-Dieter Strich, Horst Löb, Karl-Heinz Vatter, Oskar Schweizer, Hans Mechnig, Karl-Heinz Spikofski, Jürgen Steffen, Wilfried Lösch, Walter Dächert, Richard Klaus, Helmut Oswald, Hermann Pfeiffer, Reinhold Straus, Theo von Brevern, Fritz Hartmann, als Spieler.

Die Reise verlief programmgemäß, auch die Überfahrt über den von vielen gefürchteten Ärmelkanal brachte keine „Übelkeiten" mit sich. Einige Tabletten hatten bei unseren ganz Ängstlichen vorgesorgt.
Die Ankunft in Brighton, die Einlogierung in das herrlich an der Küste gelegene „Salisbury-Hotel" bescherte uns kein gutes Wetter, und die Gedanken der meisten waren bis zum Schlafengehen wohl bei mir, dem Schreiber dieser Zeilen, der noch nach London unterwegs war, um den mit dem Flugzeug von der Südwest-Auswahl aus Marokko nachgeflogenen Jürgen Steffen mit eigenem Wagen, den ich mitgenommen hatte, abzuholen. Ich hatte also nicht nur mit dem für uns Deutsche schwierigen „Links-Fahren", sondern zudem noch mit peitschendem Regen in stockfinsterer Nacht auf fremden Straßen zu kämpfen. Aber Jürgen Steffen war auch ein guter Beifahrer im Wagen und ein erfahrener Kartenleser, - und um 1 Uhr nachts landeten wir beide im gleichen Hotel, in dem allerdings schon alles schlief.
Chef Stein ließ sich jedoch wecken, und das auf allen Seiten viel Erlebte verzögerte den Schlaf dann auch noch um 2 weitere Stunden.
Immerhin war die Freude groß, als sich um 1/2 10 Uhr vormittags die gesamte Reisegesellschaft bei strahlendem Sonnenschein an die Frühstückstische in der Glasveranda setzen konnte.
Und dann ging's los: Die Stadt wurde besichtigt, es wurden „Souvenirs" eingekauft, und es wurde unheimlich viel Englisch gesprochen. Ein Glück nur, daß der Brightoner Englische Dialekt selbst alten Engländern Schwierigkeiten macht und so konnte sich auch Bambi nicht blamieren. Er sprach so gut Englisch, daß immer jeder wußte, was er wollte.
Aber ich darf nicht nur ihn loben: Jeder verständigte sich prachtvoll, und wenn es sein mußte, mit Händen und Füßen.
Brighton ist eine herrliche, saubere Stadt, die uns allen gut gefiel. Aus Dankbarkeit dafür, haben wir uns auch alle ohne Ausnahme gut benommen und haben, - so darf ich wohl für die ganze Reise sagen, - überall selbst einen guten Eindruck gemacht. Es ist schon wichtig, das hier zu erwähnen, denn es soll leider auch Deutsche geben, die im Ausland nicht wissen, wie sie sich zu benehmen haben.

Vertrags-Werkstatt

Heinrich Engel & Sohn

BMW - Simca-Vertreter

Kfz.-Reparatur

Worms, Gaustraße 48, Telefon 4810

Wormser Stenografen-Verein von 1864 E.V.

Fast 100 Jahre Ausbildungsstätte in **Stenografie** und **Maschinenschreiben.**

Anmeldungen, Beratung und **Auskunft** dienstags und freisags ab 18.30 Uhr im Saal 27a der Gewerbeschule zu Worms, oder telefonisch Ni. 2929

FISCHSPEZIALITÄTEN

erhalten Sie stets frisch und in bester Qualität im

Fischhaus am Obermarkt

Inh. Hans Lorenz - Fernsprecher 3821

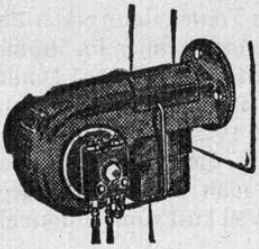
Besuchen Sie auch unsere Fischimbißstube!

Max und Moritz-kindermoden

K. Spikofski

würden sich freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Worms am Rhein - Am Römischen Kaiser



H. Hoser

Ölfeuerungen - Heizöle - Öläfen

Worms am Rhein, Karlsplatz und Liebenauerstraße

Telefon 6387

Der FC Brighton and Hove Albion hat sich im übrigen auch große Mühe gemacht, unserem Besuch einen sehr ehrenvollen Rahmen zu geben. Am 2.5.1961, mittags um 12 Uhr, war ein offizieller Empfang beim Bürgermeister. Jeder einzelne Spieler wurde mit Handschlag begrüßt, und wir machten alle sehr würdige Gesichter! Was im einzelnen gesprochen wurde, haben die meisten der Spieler wohl nicht verstanden, da ja wirklich nur einige wenige ein bißchen korrektes Englisch beherrschen. Aber es wurde zum Abschluß bei einem „Drink" von Völkerverständigung, von gegenseitiger Freundschaft und von einem fairen Fußballspiel in Brighton gesprochen, - das verdolmetschte ich. Und alle klatschten Beifall. Wir waren einstimmig auch dieser Meinung. Unser Fußballspiel begann mit beiden Nationalhymnen, also auch sehr feierlich und das Spiel selbst war hart, - englisch hart, - aber fair. Das Ergebnis ist bekannt, die Tagespresse in Worms hat darüber berichtet: wir verloren etwas, unglücklich 1 : 3. Trotzdem hatte jeder von uns das Gefühl, ein großes Spiel geliefert zu haben, auch die annähernd 10000 Zuschauer haben uns das mit ihrem Beifall ebenso bestätigt, wie die Direktoren von „FC Brighton and Hove Albion" sich sehr anerkennend äußerten.

Am nächsten Morgen ging die Fahrt weiter nach London. Hier waren wir untergebracht, im Queensway-Hotel, nahe dem berühmten Hyde-Park. Die Eindrücke, die wir von dieser Weltstadt hatten, waren wirklich groß und dank einer von Fräulein Ursula Althaus in London mit uns veranstalteten Führung konnten wir alle sehr viel Neues sehen. Fräulein Althaus wohnt seit einem Jahr in London und hat sich gefreut, ihren Landsleuten London zeigen zu können. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank!

Mißfallen hat uns allen die stundenlange Taxifahrt kreuz und quer durch all das Schöne, was wir sehen konnten: Wembley-Stadion, Buckingham-Palast, Big Ben mit dem Parlamentsgebäude, Trafalgar-Platz, Picadilly-Platz, Tower-Brücke usw.

Am Tage unseres Fußballspieles gegen den Londoner Verein „Leyton Orient" war uns der Wettergott wieder garnicht gut gesonnen. Was unsere Spieler hier erlebten, war für uns einmalig. Bei einem strömenden Gewitterregen stand der Platz buchstäblich stellenweise 10 cm unter Wasser.

In Deutschland wird bei derartigem Platzzustand kein Fußball gespielt. Die englischen Profi-Spieler sind da mehr gewöhnt, und so war es auch kein Wunder, daß wir mit gemischten Gefühlen dem Spielausgang entgegensahen. Aber, - wie der Bericht in der Presse schon aufzeigte, - gingen unsere Spieler nicht sang- une klanglos unter, sondern in der 54. Minute stand es „erst" 1 : 2! Und dann folgten infolge des überaus harten Spieles der Londoner einige Verletzungen (Lösch und besonders Pfeiffer, und auch Torhüter Strich), nach denen Lösch und Pfeiffer ausscheiden mußten. Mit 9 Mann (da nun nicht mehr ausgewechselt werden durfte), endete das Treffen dann erklärlicherweise mit 1 : 5 Toren. Und es regnete beim Abpfiff noch immer in Strömen!

Der letzte Abend unserer Reise sollte dann der „Einzel-Erforschung" Londons gewidmet sein, jedoch allzuviel ist wohl nicht daraus geworden. Wenn man bedenkt, daß das Spiel in Leyton bei Flutlicht um 19.30 Uhr begann, um 21.15 Uhr endete, und die Rückfahrt ins Hotel durch die City von London mehr als 1 Stunde in Anspruch nahm, dann kann man ausgeh-fertig gegen 23 Uhr vom Hotel aus ganz sicher nicht mehr allzuviel Lust zum „Bummeln" verspürt haben.

Für jeden Schritt den Schuh von

SCHUHHAUS Schmitt
WORMS · KÄMMERERSTR. 33 · ECKE HARDTGASSE

Das Haus der großen Auswahl

WIRTSCHAFT
Zum Waffenschmied
Inhaber Heinrich Heinlein
WORMS/RH. Bebelstr. 3
Das gemütliche Familien-Lokal
Nebenzimmer - Kegelbahn

Rolladenbau Lutz
Rolläden, aus Holz, Metall und Kunststoff
Klappläden, Jalousetten, Rollgitter,
Stahlwellblechläden, Garagentore
Neuanfertigungen, Reparaturen
Worms am Rhein, Zornstraße 11
Werkstätte: Brucknerstraße 12, Telefon 5270

Foto-, Dia-, Schmalfilm-Bedarf
und -Arbeiten
Helmut Herbel
Worms - Am Römischen Kaiser
Ecke Römerstraße - Telefon 54 25

Erven & Altenkirch
Herren- und Damen-Maßgeschäft
KW 8 (Haus Uhren-Weber)
Eingang um die Ecke Karmeliterstraße (Laden)

Empfehle meine guten Lauge-Brezeln
Nibelungen
Delikateßbrezel-Herstellung
Hans Müller
WORMS AM RHEIN
Wollstraße 30 - Fernsprecher 41 95

Schleifen und Versiegeln
aller Holzfußböden
Verlegung und Lieferung
von Linoleum - PVC-Beläge
P. Jakob - Worms
Gaustraße 17 - Telefon 59 86

Fina-Großtankstelle
Georg Schäfer
WORM/RHEIN
Siegfriedstraße 20, Telefon 2243
Wagenpflege - Service

8 Personen-Kleinbus-Reiseverkehr
Zubringerdienst zu jeder Tageszeit
Auch kleinere Aufträge
werden schnell u. zuverlässig ausgeführt
Bitte Prospekt anfordern! Oder Anruf
Georg Schäfer - Worms/Rhein
Kapuzinerstraße 1 · Telefon 2243

Allgeier K.-G.
HEIZUNGSBAU
Worms am Rhein · Ludwigstraße 13
Telefon 6321 u. 6322
und Pirmasens · 4800
Kachelofenbau - san. Anlagen

Rheinhessische Qualitätsweine
liefert frei Haus direkt vom Weinhändler
Reinhold Meinhardt
WORMS-HERRNSHEIM
Wagnerstraße 9
Postkarte genügt · Lieferung sofort

Pelzkauf
ist Vertrauenssache:
Deshalb kaufen Sie im
PELZ-FACHGESCHÄFT
Curt Lameli
Hofheim (Ried), Lindenstr. 16, Ruf Worms 5468
(früher Leipzig)
Durch Direkteinkauf in den Ursprungsländern besonders preisgünstig.
Wir liefern Ihnen:
Pelzmäntel, Pelzjacken, Kolliers u. Stolen in allen Fellarten - Besatzfelle in allen Farben
Teilzahlung auf Wunsch!
Umarbeiten und Reparaturen
werden fachmännisch und preisgünstig ausgeführt

Deutsche Trockenrasur-Service bietet an:
Rolla-matic, der neue
Remington-Rasierer, einstellb. nur **89,–**
Braun SMB, der sanfte Rasierer **74,–**
Rasierboy, ohne Strom
für Camping, Reise nur **18,75**
Drogen-Frey
Worms/Rhein Friedrich-Ebert-Straße

Mohr
Heizungsbau · Ölfeuerungen
Installation
Worms/Rhein - Alzeyerstraße 19
Telefon 5672

Anzeigen-Annahme für Sportprogramm und Vereinsnachrichten der VfR Wormatia 08
durch
REINHARD HERBOLD-VERLAG, WORMS/RH
Arndtstraße 15

Faß-Fabrikation · Sägewerk
Gebrüder Schärf KG
WORMS AM RHEIN
Friedrich-Ebert-Straße 30-32 und 58
Gegründet 1882, Fernruf 6308, Postfach 142
Spezialität: Übernahme und Lieferung ganzer Kellerei-Einrichtungen, Anfertigung von Versand- und Lager-Fässern sowie Bottichen und Ständern für Wein, Bier und chemische Erzeugnisse

Café Kalisch
freut sich
über Ihren Besuch

Paul Schiwek
MALERMEISTER
Worms/Rhein, Kyffhäuserstraße 12
Anstriche aller Art, Tapezieren, Schriften, Bodenbelag
Werkstatt Augustinerstr. 16, Ruf 5031

So kam am nächsten Morgen der Abreisetermin, - und auch hier verlief dank der guten Organisation unseres Herrn Stein alles programmgemäß.

Müde, aber - wie anfangs schon gesagt, - voller schöner Eindrücke landete die „Reisegesellschaft" nachts gegen 2 Uhr des 6. Mai wieder in Worms.

Der Verein freut sich, - und das soll hier auch einmal gesagt werden, - daß es möglich war, dieses Erlebnis seinen Spielern bieten zu können, - nicht ganz ohne Grund freilich, - wenn ich mich einmal so ausdrücken darf, - denn der Verein will sich ja in der neuen Saison auch freuen, wenn die Spieler mit ihren Punktesptelen den Verein etwas Gutes bieten!

Hanns-Joachim Strich

Wochenendreise nach Südbaden

Die Vertrags-Fußballmannschaft reiste zu 2 Freundschaftsspielen nach Südbaden und spielte dort am 27. Mai 1961 in Lörrach gegen den verstärkten SV Lörrach im herrlichen „Stadion der Stadt Lörrach", sowie am 28. Mai 1961 in Schopfheim gegen die Mannschaft des FV Schopfheim,der jedoch durch mehrere südbadische Amateur-Auswahlspieler verstärkt war.

Die Reise stand wiederum unter einem schlechten Stern des Wettergottes. Die Hinfahrt, - wie fast immer mit privaten Kraftfahrzeugen einiger Vorstandsmitglieder durchgeführt, - fand größtenteils in strömendem Regen statt, und die Rückfahrt war um keinen Deut besser.

Immerhin hatten wir die Freude, die beiden Spiele selbst ohne Regen, dafür aber bei nicht guten Bodenverhältnissen und bei Wind und kalter Witterung durchführen zu müssen.

In Lörrach hatten sich trotz der Wetterbedingungen ca. 1000 Zuschauer eingefunden und sahen unter der guten Leitung des Schiedsrichters Metzger zwei grundverschiedene Halbzeiten. In der ersten Hälfte, - mag es die falsche Einstellung zum Gegner oder eine gewisse Unterschätzung des Gegners gewesen sein, - kam unsere gesamte Stürmerreihe zwar zu gekonntem Kombinationsspiel, jedoch vor dem Strafraum war jeder einzelne unkonzentriert und ohne den nötigen Ernst bei der Sache. So nahm es nicht wunder, daß wir mit 1:1 in die Kabinen gingen.

Völlig anders die 2. Halbzeit: Wieder gute erstklassige Kombinationen und dann Schüsse aus allen Lagen auf das gegnerische Tor. Das drückte sich dann auch in den Torergebnissen aus:

58. Minute: 2:1 durch Straus, 62. Minute: 3:1 durch Dächert, 65. Minute: 4:1 durch Kirstein, 78. Minute: 5:1 durch Mechnig, 81. Minute: 6:1 durch Straus, nachdem das 1:1 in der 1. Halbzeit durch Klaus erzielt worden war. Der SV Lörrach kam erst in der 89. Minute durch einen Alleingang seines Mittelstürmers auf 6:2 heran.

Der in der 2. Halbzeit (63. Minute) nach Verletzung Dächerts hereingenommene Amateur Hess fügte sich gut in das Mannschaftsgefüge ein und konnte im großen und ganzen recht gut gefallen.

Der 28. Mai 1961 sah unsere Vertragsspieler dann als Gast des sehr rührigen FV Schopfheim. Hier hatten sich, unter gleichen Wetterver-

Franz Weigelt & Söhne

WORMS, Hardtgasse 5, Telefon 44 58

Kellereiartikel-Großhandlung
Techn. Industriebedarf

PUMA

Sportschuhe-Alleinverkauf

Westend-Bad

GEORG UND IRENE FRIESS
Worms am Rhein
Liebenauer Straße 118
Telefon 3418

Speise- und Weinrestaurant

Alzeyer Hof

Inhaber: Arthur Hasel
bietet täglich warme und kalte Gedecke mit eigener Schlachtung. Dazu die bekannten Masthähnchen vom Grill
Weine aus den bekanntesten deutschen Weinbauorten
Konferenzzimmer für 100-120 Personen
5 Minuten vom Stadion - Telefon 2020

Aral-Großtankstelle

Pächter: Hans Pötzl

Wagenpflege - Zubehör

Worms am Rhein
Klosterstraße 33 - Telefon 4051

Die gute Uhr

aus dem Uhrenfachgeschäft

am Obermarkt

METZGEREI

Georg Bezler

Stephansgasse 20, Telefon 4119
Filiale Worms-Hochheim
Himmelskronstraße 16, Tel. 7024

empfiehlt ihre ff. FLEISCH- und WURSTWAREN in gleichbleibender Qualität

Elektro-Günther

LICHT-KRAFT-RADIO

Worms am Rhein

Schillerstraße 18
Ecke Steinstraße
Telefon 4539

Spiegelfabrik - Glasschleiferei
Glasbau - Glasgroßhandlung
Worms - Mainzer Straße 64-68
Telefon 5037 - Postfach 421

Für Camping und Wochenende

Kompl. Mittagessen
Fleischkonserven von

Feinkost **HUSSONG**

KW 23

hältnissen wie am Vortage, mehr als 3.000 Zuschauer eingefunden. Das Spiel litt sehr erheblich unter krassen Fehl-Entscheidungen des Schiedsrichters Rabus, der hauptsächlich mit der Abseitsregel auf Kriegsfuß stand. So annulierte er, - nach unserer 2:0 Führung - in der 32. und 42. Minute 2 weitere gut herausgespielte Tore, was unsere Mannschaft sicherlich etwas deprimierte. Nach einer 2:1 - Halbzeit-Führung gewannen wir das Spiel mit 3:2 Toren.
Und wenn wir ehrlich gegen uns selbst sind, werden wir zugeben, daß uns der Spielverlauf und das Ergebnis nicht recht begeistern konnten. Obwohl man den Schiedsrichter nicht für ein schlecht gelaufenes Spiel verantwortlich machen soll, ist ihm schon eine erheblich große Schuld zuzuschreiben, - und nicht zuletzt war auch der Rasenplatz nicht in bester Verfassung. Das Spiel unserer gesamten Mannschaft wirkte darüberhinaus jedoch übernervös und zerfahren, woran auch manche gute Einzelleistung nichts zu ändern vermochte.
15. Minute: 1:0 durch Straus, 23. Minute: 2:0 durch Dächert 67. Minute: 3:2 durch Straus.
Besondere Anerkennung und nochmals Dank sei dem gastgebenden Verein, FV Schopfheim und seinen Herren des Vorstands, an dieser Stelle gezollt, die uns allen eine vorbildliche Betreuung antaten. Auch die 2 Stunden gemütlichen Beisammenseins nach dem Spiel waren dazu angetan freundschaftliche Bande mit auswärtigen Vereinen aufs beste zu fördern. Spät in der Nacht erst kehrten wir heim und haben eine sehr schöne Erinnerung an unseren Gastgeber, den FV Schopfheim, in uns behalten. Unsere besondere Freude hatten wir, daß wir den in der 65. Minute bös verletzten Walter Dächert, der mit einem Krankenwagen sogar ins Krankenhaus eingeliefert worden war, trotz der gefährlich aussehenden Platzwunde am Kopf wieder mit uns nach Hause nehmen durften.

Hanns-Joachim Strich

Bericht der A.-H.-Abteilung Fußball

Die A.-H.-Mannschaft hat in dieser Saison bis zum 27. Mai 1961 13 Spiele ausgetragen. Davon wurden 8 gewonnen, 2 endeten unentschieden und 3 wurden verloren. Das Gesamt-Torverhältnis lautet 38:23.
Leider mußten wir jeden Samstag mit veränderter Mannschaftsaufstellung antreten, da einige Spieler unter Verletzungen zu leiden hatten und andere zu den angesetzten Spielen nicht erschienen. Diese Spieler können sich ein Beispiel nehmen an dem 47-jährigen Gustav Pohle, der einer der ältesten A. H.-Spieler der weiteren Umgebung ist. Er fährt jeden Samstag von seinem Wohnsitz Heidelberg nach Worms, um bei uns in der A.H. zu spielen, und das als einer der Besten.
Nach den Spielen, sei es auswärts oder im Stadion, sind wir mit unseren jeweiligen Gegnern immer noch einige Stunden gemütlich beisammen.
Am Himmelfahrtstag machten wir unseren traditionellen „Vatertags-Ausflug", der uns in diesem Jahr nach Nierstein führte. Dort trafen wir uns, - auch einige Herren unseres Vorstandes waren dabei, - mit den A. H.-Spielern von Bischofsheim. Am Vormittag trugen wir einen Kampf im Kegeln aus, den unser Vorstand knapp verlor. Danach waren wir noch bis zum Abend mit unseren Bischofsheimer Sportfreunden in einer fröhlichen Runde beisammen.

Wir haben unsere
Neue Speisegaststätte
in der Judengasse eröffnet

„Zum Durlacher Hof"

Worms, Judengasse 38
Im Ausschank Qualitätsbiere der
Brauerei Durlacher Hof AG Mannh.
Gepflegte Weine · Gutbürgerliche Küche
Wir laden hierzu freundlichst ein
Friedel Bohn (Berufskoch) und Frau

Gustav Haag, Worms a. Rh.

WEINBAU UND WEINGROSSHANDLUNG
Gegründet 1912, Telefon 3528, Speyerer Straße 51

Lager in
Rhein- Mosel- u. Pfalz-Weinen

Eigener Weinbergbesitz im Liefrauenstift
(Liebfrauenmilch)

Franz Finger · Worms / Rhein

GLAS- U. GEBÄUDEREINIGUNG
Predigergasse 2 · Fernsprecher 3431
Reinigung von Schaufenstern, Firmenschildern,
Fabrikgebäudefenstern, Privatwohnungsfenstern,
Spiegeln, Rolläden und Glasdächern
Abwaschen der Häuser und Fassaden
mit fahrbarer Schiebeleiter

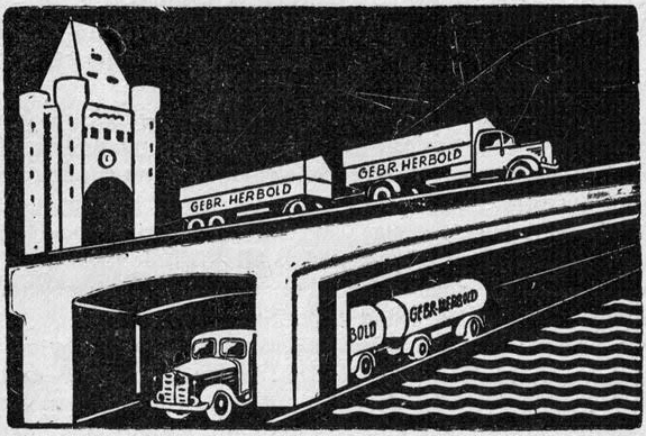
Friedel Krämer

Worms und Pfeddersheim
MALEREIBETRIEBE
Bau-Dekoration
Liebenauerstraße 72 · Telefon 2297

Besuchen Sie die
Gaststätte „Unter den Linden"
Besitzer Friedrich Bock
Guter bürgerlicher Mittags- und Abendtisch
Gepflegte Weine und Biere
Sep. Räume für Gesellschaften und Familien
Worms am Rhein · Ludwigstraße 27
Fernsprecher 5246 · Parkplatz

Heinrich Rocker jr.

Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau
WORMS AM RHEIN
Alzeyerstraße 61 · Fernsprecher 3820



Gebrüder
Herbold

Worms / Rhein
Rheinstraße 50
Telefon 3402

Lastwagen-
Fern-
transporte

Jugendabteilung - Fußball

C-Jugend

Die C I- + C II-Jugend hat ihre Punktespiele beendet und steht z. Z. in Freundschaftsspielen, bei denen wir sehr gut abgeschnitten haben.

B-Jugend

Die B I-Jugend fing am 29. 4. 1961 ihre Meisterschafts-Spiele um die Bezirksmeisterschaft an.

Die Gegner waren: Kreis Bingen: Hassia Bingen
Kreis Mainz: Mainz 95
Kreis Worms: Wormatia Worms

Hier die Ergebnisse:

29. 4. 1961	Wormatia Worms	- Mainz 05	4:1
7. 5. 1961	Hassia Bingen	- Wormatia Worms	2:2
14. 5. 1961	Wormatia Worms	- Hassia Bingen	1:2
1. 6. 1961	Mainz 05	- Wormatia Worms	0:2

Punktverhältnis = 5:3 Torverhältnis = 7:5

Somit ist z. Zt. unsere B I-Jugendmannschaft mit Hassia Bingen punktgleich geworden, und muß noch ein Entscheidungs-Spiel machen. Der Sieger hieraus ist Bezirksmeister. Wir drücken unseren Jungen die Daumen und wünschen ihnen alles Gute. Bis zum Erscheinen unserer Vereinszeitung wird das Ergebnis bereits bekannt sein. (25.6.61)

Am Pfingstmontag hatte die B I-Jugend in Hochheim an einem Turnier teilgenommen.

Es wurde in drei Gruppen gespielt.

Die Ergebnisse:

Bobenheim	- Wormatia	0:3
Wormatia	- Edigheim	1:1
Wormatia	- Lampertheim	3:0
Bürstadt	- Wormatia	1:0

Wormatias B-Jugendmannschaft ist dann als Dritter aus dem Turnier hervorgegangen. Es ist zu beachten, daß alle anderen Vereine A-Jugend-Mannschaften waren, und wir wollen deshalb den 3. Platz unserer eigenen B I-Jugend entsprechend noch höher einschätzen.

A-Jugend

Unsere A I-Jugendmannschaft hatte sich für die Teilnahme an der Kreismeisterschaft qualifiziert.

Die Ergebnisse der Spiele waren folgende:

4. 2. 1961	Wormatia A I - Blau Weiß, Worms	9:1
18. 2. 1961	Guntersblum A I - Wormatia A I	1:2
25. 2. 1961	Westhofen A I - Wormatia A I	1:6
4. 3. 1961	Blau Weiß, Worms A I - Wormatia A I	0:4
12. 3. 1961	Wormatia A I - Guntersblum A I	5:1

Wormatia A I - Westhofen wurde nicht ausgetragen, da Westhofen verzichtete.

So wurde unsere A I-Jugendmannschaft Kreismeister.

Punktverhältnisse: 12:0 Torverhältnis: 26:4

Zu Ostern waren wir in Düsseldorf-Eller bei einem A-Jugend-Turnier.

Sportfreunde besucht das

Erbacher Braustübl

Inhaber E. Paitz

WORMS AM RHEIN
Wilhelm-Leuschner-Str. 25
Telefon 3636

GASTSTÄTTE

„Zum Wonnegau"

Besitzer: Elisabeth Gänshirt

Worms/Rhein, Alzeyer Straße 30

Das gemütliche Familien-Lokal mit Nebenzimmer

Fernsprecher Nr. 5978

TRIUMPH -Büromaschinen

Kleinschreibmaschinen

Gustav Wetzel

WORMS - Ruf 6435

Siegfriedstraße 40 am Bahnhof

Jakob Koch

SÜSSWARENGROSSHANDLUNG
UND EINZELHANDEL
NAHRUNGSMITTEL UND SPIRITUOSEN

Worms am Rhein

Wohnung - Lager - Büro u. Verkauf
Glaskopf 7 - Fernsprecher 5691
Gegenüber der Jugendherberge

Täglich geöffnet 8-12 u. 14-18 Uhr,
Samstags 8-13 Uhr

Rheingold-Apotheke

K. KRIEGER - (Mitglied des Vereins)

Worms / Rhein · Am Hauptbahnhof

Parkplatz: Europäischer Hof

DAMEN- UND HERREN-SALON
PARFÜMERIE

August Geist

WORMS, Alicestraße 3

Moderne Haarpflege in Form u. Farbe

Telefon 4646

Besuchen Sie das gemütliche

Café Frey

Worms am Rhein - Am Lutherplatz

Fernsprecher 5889

Gasthaus zur Vorstadt
in Hofheim

Besitzer Familie H. Freese

gut bürgl. Küche und Getränke

Mitglied des Vereins

Mitglieder und Sportfreunde besucht die

Clubhaus-Gaststätte

im Wormatia-Stadion

Inhaber Adolf Gorth und Frau

Für Küche und Keller ist bestens gesorgt
Spezialität: Hähnchen vom Grill

Vor und nach den Spielen der ideale
Aufenthalt für Mitglieder und Gäste

Die Ergebnisse: Fortuna Düsseldorf - Wormatia A I 5:0
FC Biel - Wormatia A I 1:4
Turu Düsseldorf - Wormatia A I 1:3
um den 3. + 4. Platz = Rot-Weiß Essen - Wormatia A I 0:0
nach Verlängerung 1:0

Hier muß man auch beachten, daß unsere Gegner alle Junioren-Mannschaften waren.

Am 23. 4. 1961 begannen dann die Bezirksmeisterschafts-Spiele.
Die Ergebnisse:

23. 4. 1961	R.W.O. Alzey	- Wormatia	1:4
29. 4. 1961	Wormatia	- Mainz 05	2:1
7. 5. 1961	Hassia Kempten	- Wormatia	0:2
14. 5. 1961	Wormatia	- R.W.O. Alzey	0:0
1. 6. 1961	Mainz 05	- Wormatia	5:1

Punktverhältnis: 9:3 Torverhältnis: 10:7

So wurden wir Bezirksmeister.

Zu Pfingsten weilten wir in Stuttgart-West zu einem Turnier:

Wormatia	Untertürkheim	1:0
Wormatia -	Germania Stuttgart	3:1
Wormatia -	Neu-Isenburg	1:0
Wormatia -	Mainz 1817	1:0
Wormatia -	Sp.Club Stuttgart	1:0

Sieger: Wormatia A I als Pokal-Verteidiger und Gewinner.

Am 10. 6. und 11. 6. 1961 wurden nun in Edenkoben die Südwestdeutschen Meisterschaften ausgespielt.

1. FC Kaiserslautern - Wormatia - 3 : 6 nach Verl.
Ludwigshafener SC - E. Kreuznach - 6 : 1

Die beiden Sieger spielen um den 1. und 2. Platz und die beiden Verlierer spielen um den 3. und 4. Platz. Es werden uns in Edenkoben schöne Stunden bevorstehen und jedem eine Erinnerung bleiben.
Wir wünschen auch hier unseren Jungen viel Glück und ein gutes Abschneiden. Dem Trainer, Herrn Spikofski, unseren besten Dank für seine liebevolle Arbeit, auch meinen Sport-Kameraden recht herzlichen Dank für ihre ständige Mithilfe.

Fritz Mehlmann, Abteilungsleiter

Handball-Abteilung

Die Handball-Abteilung Wormatias hat z. Zt. 4 Jugend-Mannschaften, was wohl die stärkste Handball-Ableilung in Rheinhessen sein dürfte.
Die Abteilungsleitung erachtet es als die vordringlichste Aufgabe, die Jugend stets zu fördern.
Im Wettbewerb um den Pokal der Bezirks-Regierung Rheinhessen für „Landesbeste Jugendmannschaft des Handball-Verbandes Rheinhessen" liegt unsere Jugend mit an erster Stelle.
Diesen Pokal erhält am Jahresende nicht der Verein mit der spielerisch stärksten Jugend, sondern der Verein, der echte Jugendarbeit betreibt, und dies ist stets unser Bestreben.

Saalbau Egelhof

INHABER WILLI OCHS

Worms-Leiselheim - Telefon 37 57

und

Alte Wormser Bierstube

Worms, Kämmererstraße 71, Tel. 3511

Bekannt gut geführte Gaststätte für Speisen und Getränke

Dachdeckermeister

Alfred Rottke

vorm. Johann Kircheis Ww

Worms, Kyffhäuserstr. 12, Telefon 4939

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
Schiefer - Ziegel - Pappe
Isolierungen - Blitzschutz - Gerüstbau

G. S. Eber

WORMS Rheinstraße 31, Ruf 64 23

Schnittholz, Holzfaserplatten Kunststoffplatten, Plexiglas, Kunststoff-leisten, Umleimer, Kleber

---

Shell-Großstation

Pächter: Heinrich Emmel

4 Hebebühnen / Wagenwaschhalle

Worms am Rhein, Rheintorplatz

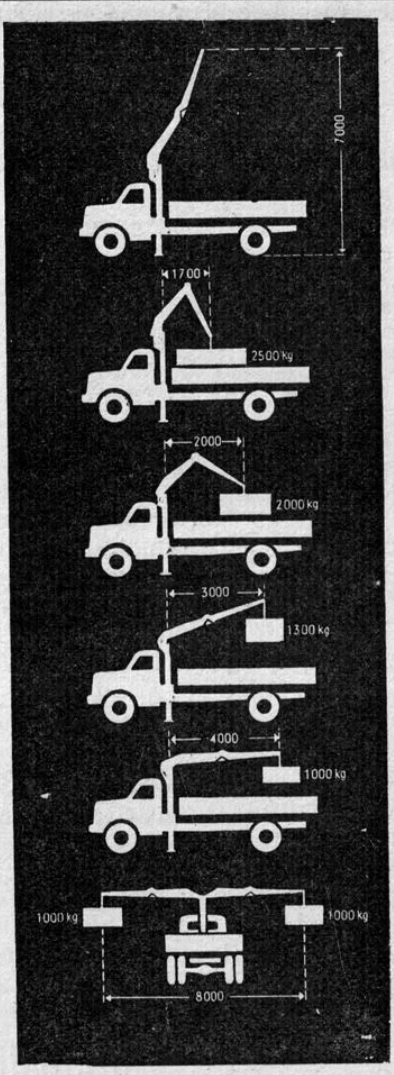
Fernruf 41 14

Karl Herbold

Zimmergeschäft · Treppenbau

WORMS AM RHEIN

Knappenstraße 5 - Telefon 41 31



Diesen Kranwagen (2,5 t) für Transporte im Nahverkehr

(bis 50 km) - auch mit 5 t Anhänger - vermietet

A. Schuch & Co

Spedition WORMS

Telefon 6197/98

Wormatias Handballjugend auf großer Fahrt

Über die Pfingstfeiertage war unsere Handballjugend als Gast in Hofgeismar und Kassel. Unsere Jugendlichen wurden herzlichst und gastfreundlichst empfangen, was sie durch ihr einwandfreies und sauberes Auftreten zu danken verstanden. Gast und Gastgeber waren gleichermaßen zufrieden, und der Abschied fiel beiden Seiten nicht leicht. Nicht nur das Auftreten unserer Jugend außerhalb des Sportplatzes, sondern auch ihr Können auf dem Spielfeld fand alle Sympathie. Ein von Hofgeismar bestens organisiertes Turnier bescherte unserer Jugend einen Endspiel-Sieg (nach Verlängerung) mit 7 : 5 gegen Gieselwerder.

Dem Endspiel voraus gingen schöne Handballspiele, und die Gegner bescheinigten ausnahmslos, daß unsere Jugend fair und anständig verdiente Siege errang. Eine nach dem Turnier in den Rheinhards-Wald, einem nah Kassel gelegenen Naturschutzgebiet, geplante Fahrt fiel buchstäblich ins Wasser, da es in Strömen regnete. Doch auch das schlechte Wetter verdarb keineswegs die allgemein gute Laune, sodaß man mit der besten Stimmung an einem Pfingstmontag in Kassel-Vollmarshausen veranstalteten Turnier teilnahm.

Leider zog sich das Turnier allzusehr in die Länge, da 20 Mannschaften daran teilnahmen, sodaß unsere Jugend auf das Endturnier verzichten mußte, da die Heimreise sie hierzu zwang.

Das schönste Geschenk, das sie mit nach Hause brachte, war jedoch nicht der Turniersieg, sondern Einladungen nach Südfrankreich und der Schweiz.

Es ist unserer Jugend zu wünschen, daß sie Zeit findet, diese einmalige Gelegenheit wahrnehmen zu können. H. + B.

VFR. WORMATIA 08 EV. · WORMS

Aufnahme-Antrag

Vor- und Zuname .....

Wohnort .....

Straße und Hausnummer .....

Geburtsort .....

Geburtsdatum .....

Beruf .....

Zugang von .....

Aktiv oder passiv ..... Sportart .....

Worms, den .....

.....

Unterschrift

H. J. Wicklein

PEGULAN-Bodenbeläge

Groß- und Einzelhandel

WORMS AM RHEIN, Gymnasiumstraße 18, Telefon 5054

Wormser Autobusbetrieb
und Tankdienst

Philipp Bormuth

Worms - Hochheim · Ruf 81 27

empfiehlt seine modernen 22, 30, 42, 47, 52 Sitzer Reisebusse für Vereine, Gesellschaften, Betriebe Schulen. - In- u. Auslandsreisen An meiner Tankstelle verbilligter Treibstoff: Benzin DM -,55, Super DM -.63 Zweitaktgemisch DM -,60, Diesel DM -.51

Martin Eschenfelder

Zimmergeschäft und Treppenbau

Worms am Rhein
Wollstrasse 55 - Telefon 47 20

freitragende Holzkonstruktionen

Herbert Götz

Zuckerwaren - Tabakwaren - Zeitschriften
Reiseandenken - Getränke aller Art

Worms am Rhein - Kiosk Obermarkt
Nächste Omnibus-Haltestelle Lutherplatz

Parkett- und Mosaik-Verlegung

Joh. Winkler

WORMS AM RHEIN
Thomasstraße 16 - Telefon 43 20

Schleifen und Versiegeln aller Holzböden

Textilien aller Art
gut und preiswert

H. Walter Stein

Toto-Lotto-Annahme

Worms, Rheinstraße
Telefon 51 33

METZGEREI

Franz Kaltenborn

seit 1901

KW 27 - Fernruf 43 00

empfiehlt ihre ff Wurst- und Aufschnittwaren in gleichbleibender Qualität

Vereinsgeschichte

2. Fortsetzung

Mai 1945 - endlich ruhten nach sechs Jahren mörderischen Krieges die Waffen. Geschlagen und niedergeschlagen schauten wir auf die Ruinen, die dieser Krieg hinterließ.

Aber nur kurze Zeit dauerte die seelische Depression. Vielleicht war es der Sport, der sich zuerst wieder in den jungen Herzen regte. Nicht jung an Jahren waren die Männer, die den Grundstein zur sportlichen Betätigung legten, sondern treue Wormatianer, die in der Zwischenzeit würdige ältere Herren geworden waren. In einem notdürftig hergerichteten Raum trafen sie sich. Man legte zunächst keinen großen Wert auf Tradition und Namen einzelner Vereine, sondern war gewillt, einen Verein, einen sogenannten Allgemeinen Sportverein in die Wiege zu legen. Anton Schuhmann, ein treuer Vasalle unseres Vereins, glaubte sich jedoch stark genug, mit den Alten und mit inzwischen zurückgekehrten jungen Kräfte der Wormatia, unserem Verein wieder auf die Beine zu verhelfen. Er suchte und fand Männer, die noch an die Kraft des traditionsgebundenen Großvereins glaubten, - inmitten von Trümmern, geistiger und wirtschaftlicher, seelischer und materieller Art. Dr. Eckert übernahm in dieser kritischen Zeit die Führung. Max Holzhammer griff wieder zu den liebgewordenen Vereins-Geschäftsbüchern, Michel Scharrer regierte die Stadionkassen. Hans Oswald nahm sich ebenfalls wieder des Schiedsrichterwesens an. Aber auch Tempel Hartmann und Jakob Klingenmeyer dürfen wir nicht vergessen. Auch Ludwig Müller wollte beim Wiederaufbau unserer Wormatia nicht fehlen. Als Trainer fand er eine sehr schwere, aber dankbare Aufgabe. Ihnen gesellte sich als neuer Mann Heinz Haarmann hinzu (Geschäftsführung) und Anton Schumann, die „Hebamme des Ganzen" wurde Spielausschuß-Vorsitzender.

Der Verfasser dieser Zeilen hat in diesem Zusammenhang die Pflicht, festzustellen, daß ohne Anton Schuhmann und seine Frau Luise, die sich wie eine Mutter des Vorstands und der Spieler annahm, das Werk der Wiedererstehung wohl kaum so schnell und intensiv vonstatten gegangen wäre. Dank der Initiative von Aktiven und Vereinsleitung kam der Spielbetrieb in verhältnismäßrg kurzer Zeit wieder in Gang.

Schon im November des Jahres 1945 fand im Wormatia-Stadion das erste Nachkriegsspiel gegen Blau-Weiß statt. Kurze Zeit später fuhren unsere Männer erstmals wieder nach Mainz zu der damals führenden Elf von 1817. Es gehörte wahrlich viel Idealismus dazu, bei großer Kälte im offenen Lastwagen nach Mainz zu fahren, sich in halbverfallenen eiskalten Räumen umzuziehen und bei äußerst geringer Kalorienzuteilung Fußball zu spielen.

Wenngleich der Leistungsstandard weit von dem der früheren Mannschaften entfernt war, qualifizierte sich die Mannschaft in den darauffolgenden Kämpten wieder als Nummer 1 in Rheinhessen.

Noch im selben Jahr, im November 1945, trafen sich in Worms bei Anton Schumann die Vertreter der großen Vereine im südwestdeutschen Raum (französische Zone), nämlich Saar 05, FSV Saarbrücken, Neunkirchen, Pirmasens, Phoenix Ludwigshafen, Mainz 05 und Wormatia, und schufen eine Meisterschafts-Runde. Vorher bereits hatte Hans Böhner bei der französischen Besatzungsbehörde in Mainz die Genehmigung für den Spielbetrieb eingeholt. Von 1943 bis 1945 hatte Hans Böhner inzwischen das Amt des Verbands-Fußball-Fachwartes bekleidet.

Der heutigen Generation dürfte es unfaßbar sein, daß sich damals die Mannschaften bereit erklärten, weit in die Hinterpfalz, zum Hunsrück, ja bis ins Saarland in offenen, mit Holzgas getriebenen Autos zu fahren. Es war nicht so leicht wie heute, daß ein kurzer Anruf bei einem Omnibusunternehmen genügt, um ein entsprechendes Fahrzeug zu erhalten. Die Söhne Phipo und Paul der alt bekannten Wormser Speditionsfirma Herbold sprangen der Wormatia damals selbstlos zur Seite und stellten ihren großen Lastwagen - kein Mensch kann sich heute erinnern, woher diese beiden den benötigten Betriebsstoff hernahmen - allsonntäglich zum Transport unserer Mannschaften zur Verfügung. Auch später begleiteten und leiteten sie unsere Elf in die entlegensten Gegenden, in den Schwarzwald anläßlich der 1946 schon gestarteten traditionellen Urlaubsspielreise und ein Jahr sogar bis zum Bodensee.

(Fortsetzung folgt)

„Club der Alten"

Am 6. April 1961 starb Tobias Schweitzer
am 9. Mai 1961 starb Robert Nischwitz

Durch den Tod dieser zwei Menschen sind bei uns im „Club der Alten" Lücken entstanden, die sich kaum wieder schließen lassen werden.

Tobias Schweitzer und Robert Nischwitz waren in ihrem Wirken für unsere Wormatia, jeder auf seine Art, unermüdlich.

Im „Club der Alten" wirst Du, Tobi Schweitzer, und Du, Robert Nischwitz, nicht vergessen sein.

Willi Penk

Wir bedauern, daß die Berichte der Fußball-Amateure, der Hockey-Abteilung der Tischtennis-Abteilung und der Gesangs-Abteilung bis zum bekanntgemachten Redaktionsschluß nicht vorgelegen haben.

JAKOB KRAFT *Seit 1870*

BAUGESCHÄFT · WORMS-HORCHHEIM · TELEFON 8192

Neubau · Umbau und Verputzarbeiten
Ausführung sämtlicher Fußböden · Estrichbeläge · Holzestrich · Kaltasphalt und alle sonstigen Estriche

Spezialität: Holzestrich-Beläge auf alte ausgetretene Holzfußböden und Treppen

Westend-Apotheke A. E. Fleckenstein

WORMS - BEBEL-LIEBENAUER-ALICENSTRASSE

Fernsprecher 3616

Massagemittel und Verbandkästen

Parkplatz vor der Tür

F

FRISIA

F

Frisia

das richtige Benzin für jeden Motor, auch der anspruchvollste braucht kein besseres

FRISIA-Tankstelle

Worms am Rhein - Alzeyer Straße 16-18

Kraft Brehm

Lebensmittel-Großhandlung / Kaffee-Rösterei / Tiefkühlkost
Großvertriebsstelle für Brennspiritus

Worms am Rhein, Güterhallenstraße 10
Telefon 6319

Braunwarth & Gebhard G.K.

DOHNA

K.-G.

Vergessen Sie nicht Ihre Ostergarderobe rechtzeitig zu uns zu bringen

Das Spezialgeschäft am Platz - Beratung durch den Fachmann

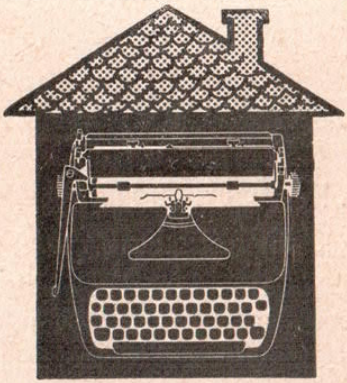
WORMS - Stephansgasse 7 - Fernsprecher 6460

FILIALEN:

Kämmererstr. 77 Friedr.-Ebert-Str. 36, Würdtweinstr. 3, Bensheimer Str. 36

Alzeyer Straße 199, Ludwigstraße 33

Osthofen: Bekleidungshaus Kruchen - **Westhofen:** Textilhaus Pabisch



In jedes Heim eine Schreibmaschine

DAS HAUS FÜR NEUZEITLICHEN BÜROBEDARF

GEORG Steinmetz o.H.G.

WORMS / RH · NEUMARKT 3 · 5 · 9 TELEFON: 4759

Reinhard-Herbold-Verlag Worms / Druck: H. Girbinger Worms, Paulusplatz 4

Dieses Dokument wurde digitalisiert für www.wormatia.de/archiv